

„Safety Work Instructions“ – Betriebsanweisungen weiterentwickelt

Betriebsanweisungen nach Gefahrstoffverordnung und Betriebssicherheitsverordnung werden seit vielen Jahren erfolgreich eingesetzt. Die Internationalisierung der Enrichment Technology Co. Ltd. erfordert eine Integration und Schulung vieler neuer Mitarbeiter weltweit. Einheitlich strukturierte Betriebsanweisungen erleichtern das Verständnis.

Für die Betriebsanweisungen fehlte bisher eine internationale, einheitliche Struktur, die für alle Standorte gleich ist und gleichzeitig die „best practice“ und die lokale Gesetzgebung berücksichtigt.

Als Arbeitsanweisungen haben sich in anderen europäischen Ländern bildgestützte Dokumentationen der Arbeitsschritte bewährt. Betriebsanweisungen „deutscher Art“ sind dort nicht bekannt. Die Lösung der Enrichment Technology Co. Ltd. integriert die Inhalte der Betriebsanweisungen in die Arbeitsanweisungen. Textinhalte der standardisierten „Safety Work Instructions“ stehen somit in den Muttersprachen der Mitarbeiter zur Verfügung und tragen wesentlich zum Verständnis wichtiger Informationen bei.

2011

Jahr: **2011**
Kategorie: **Gewinnung von Naturstein / Kies & Sand
/ Recycling**
Kontakt: **Enrichment Technology**

Stetternicher Staatsforst

52428 Jülich

Internet: www.enritec.com

enrichment technology a joint venture between Linde and Airco		Doc no.: ETC-D- Issue: Date: 17.05.2010	
SAFETY WORKINSTRUCTION (Betriebsanweisung nach §9 BetrSichV)			
Title: Betriebsanweisung für den Umgang mit Hochdruckreinigern Code: 16 Abteilung: M12/D-2		Cost Center: D-5420 Equipment No.:	
Arbeitschritte: 1. Sicherheitsanweisung vollständig anlesen 2. Wasserschlauch anschließen, Schläuche auf Beschädigungen und ordnungsgemäße Verbindung prüfen, Wasserhahn öffnen 3. 18 Ampere CII-Dose einstecken 4. Überprüfungsdruck prüfen, bei Bedarf auffüllen. "Entladungsschritt" Systemfüllungsdruck prüfen, bei Bedarf auffüllen. (Typ RM 110 ASB) Warnhinweise beachten! 5. Gerät einschalten 6. Wassertemperatur zwischen 120 °C und 130 °C einstellen 7. Lauge darf nur am Gefäßboden gehalten werden. Wasserstrahl nicht auf Personen richten. Verletzungsgefahr!!! 8. Nach dem Gebrauch Gerät ausschalten, Wasserhahn schließen und Wasserdruck über die Lauge ablassen 9. Gerät ordnungsgemäß auf den vorgesehenen Stellplatz "Personen-Geb." zurück stellen 10. Gerätezustand im Logbuch dokumentieren 11. Hilfsmaterial: Vollgesichtsschutz, Lederhandschuhe, Wathose mit Stiefel nach S6 Standard 12. *empfohlenes Mittel Typ RM 110 ASF			
Verhalten im Notfall: Informieren Sie im Notfall folgende Personen: C. Middendorf 525, G. Hüten 459, G. Blömer 510. Bei Kontakt mit Stoffen, Augen mit Notdusche mind. 15 min spülen und Arzt aufsuchen			
Gefahren für Mensch und Umwelt: • Gerät darf nur im Freien eingesetzt werden • Gefahr durch Rückstoß bei Hoch-Druckreinigung • Gefahr durch verletzende Partikel • Gefahr durch hohe Temperaturen • Gefahr durch Arbeiten in der Nähe von elektrischen Anlagen • Gefahr durch Zerstören von Betriebsanlagenteilen			
Name/Sign:	Prepared/Date: D. Föschel / 17.05.2010	Checked/Date: C. Middendorf / 20.05.2010	Approved/Date: G. Blömer / 21.05.2010
ETC-WI- Page 1 of 1			

Betriebsanweisung für den Umgang mit Hochdruckreinigern

enrichment technology a joint venture between Linde and Airco		TC12 Doc no.: ETC-D-BA-UB1 Issue: R1 Date:	
SAFETY WORKINSTRUCTION (Betriebsanweisung nach §9 BetrSichV)			
Title: Behälter für Flüssigstickstoff austauschen Builder: ST Department: MRC-D Cost Center: D5500 Equipment No.:		Notrufnummer: 112	
Working Steps: 1. Ventil Druckaufbau schließen 2. Kontrolle des Drucks am Manometer 3. Überdruck am Entlastungsventil ablassen 4. Kontrolle ob der Druck abgebaut ist 5. Strömungsleitungen mit Wasser spülen 6. Ventilschraube öffnen 7. LN-Flüssigkeit langsam nach oben entnehmen, dabei auf Dichtung achten, Lochschalter entfernen 8. Behälteröffnung mit Blindstopfen verschließen, Behälter nur drucklos transportieren 9. Befüllen Behälter an die Anlage stellen 10. Blindstopfen entfernen 11. LN-Flüssigkeit mit "ausgesteckter" Dichtung langsam in die Behälteröffnung einfüllen 12. LN-Flüssigkeit mittels Lauge nachschleichen befüllen 13. Entlastungsventil schließen 14. Druckaufbauventil öffnen			
Aid material: Persönliche Schutzausrüstung, Vollgesichtsschutz, LN-Handschuhe (z.B. An. Nr. 132657), Geeignete Kleidung			
Spare parts:			
Behaviour in case of emergency: Bei Austritt größerer Mengen Stickstoff den Raum verlassen, Mitarbeiter warnen und Lüftung veranlassen. Bei erdrossenen Hautstellen sofort Arzt aufsuchen (steril abdecken)			
Name/Sign:	Prepared/Date: I. Albrecht / 30.10.2009	Checked/Date: G. Hüten	Approved/Date: G. Blömer
ETC-WI-Product-R1 Page 1 of 1			

Austausch eines Flüssigstickstoffbehälters